

Stand
Frühjahr
2021

Mobile Angebote der OKJA in Bielefeld



Helmke, Thomas (510.11)

Amt für Jugend und Familie - Jugendamt -

Stand Frühjahr 2021

1. Übersicht zu den Mobilien Angeboten der OKJA in Bielefeld

Nr.	Träger	Art des Angebotes	Zielgruppe	Sozialraum	Angebotszeiten	Frequenzierung
1	Verein zur Förderung der Jugendarbeit e.V./die Falken	Spielmobil	Kinder	Ravensberger Straße (Grünstreifen beim Finanzamt nahe JZ Kamp)	Mo., 15-18 Uhr	20
				Nordpark	Di., 15-18 Uhr	30
				Grundschule Quelle	Mi., 15-18 Uhr	20
				Stadtpark Brackwede	Do., 15-18 Uhr	18
				Kesselbrink/Grüner Würfel	Fr., 15-18 Uhr	20
2	Verein Spielen mit Kindern e.V	Spielmobil	Kinder	Spielmobil Pippo: Moenkamp	Mo., 15-18 Uhr Mi., 15-18 Uhr Fr., 15-18 Uhr	45
				Zedernstraße, Ummeln	Di., 16-19 Uhr im Winter: 15-18 Uhr Do., 16-19 Uhr im Winter: 15-18 Uhr	50
				Spielmobil Trolli: Oberlohmannshof	Mo/Mi., 15-18 Uhr	70
				Kesselbrink	Do., 15-18 Uhr	45
				Sennestadt, Würthemberger Allee, bei schlechtem Wetter SfS Jugendkotten am Huckepackweg	Do., 15:30-18:30 Uhr	30-35
3	Sportfreunde Sennestadt	Spielmobil	Kinder 5-11 Jahre	Südstadt od. Dalbke	Ferienaktion/anschl. 1 x pro Woche	Ab Sommer 2021
4	Trägerverein der Evangelischen Offenen und Mobilien Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.	Mobile Angebote	Kinder und Jugendliche	Bauwagen Vilsendorf	Di., 15-18 Uhr Mi., 15-19 Uhr Do., 15-19 Uhr Sa., 11-15 Uhr	20-30

Nr.	Träger	Art des Angebotes	Zielgruppe	Sozialraum	Angebotszeiten	Frequenzierung
5	Trägerverein der Evangelischen Offenen und Mobilen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.	Mobile Angebote	Kinder und Jugendliche	Wellensiek, unterschiedliche Plätze unter anderem im Bereich des Uni Campus	Nach Ankündigung	10
6	Sportjugend Bielefeld	Mobile Angebote	Kinder und Jugendliche	Stadtweite Veranstaltungen der Netzwerkstelle Sport (offenen Sportangebote: OPEN SUNDAY, OPEN AREA, ...)	Nach Ankündigung	35-40 Kinder 25 Jgdl.
				Soccernights Süd; Soccernights BI	Oktober-März	40
				Bielefelder Street Soccer Tour	Nach Ankündigung	1.000+ p.a.
				NRW Streetbasketball Tour (ca. alle 2 Jahre)	Nach Ankündigung	500+
7	Verein zur Förderung der Jugendarbeit e.V./Die Falken	Mobile Angebote	Kinder und Jugendliche	Soccernights Süd (Sennestadt Brackwede, Quelle)	Oktober-März	30
				Ramsbrocks Hof (umwelt- und tierpädagogische Angebote)	Nach Ankündigung	8
8	Sportfreunde Sennestadt	Mobile Angebote	Jugendliche	Wohnung und Außengelände Württemberger Allee	Mo., 16-19h	10
				Dalbke, Skaterrampe	Di., 16-19h	So. 14 Wi. 7
				Travestr.	Fr., 15:30-18:30h	So. 16 Wi. 8
				Soccernights Süd	Oktober-März Fr.22-24h	25-40

Nr.	Träger	Art des Angebotes	Zielgruppe	Sozialraum	Angebotszeiten	Frequenzierung
9	Trägerverein der Evangelischen Offenen und Mobilen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.	Mobile Angebote	Kinder und Jugendliche	Ostmarkt/Prießallee Unterschiedliche Plätze in der Bielefelder Innenstadt und Bielefelder Osten	Mi., 15-18 Uhr Nach Ankündigung	Neues Angebot startet erst
10	Sportjugend Bielefeld	Mobile Angebote	Kinder und Jugendliche	Sportmobil, stadtweit mit speziellen Angeboten unterschiedlicher Einrichtungen der OKJA	Nach Ankündigung	Neues Angebot startet erst
11	Diakonie Verband Brackwede	Mobile Angebote	Kinder und Jugendliche	Bielefelder Süden Sennestadt, Senne, Ummeln, Brackwede	Nach Ankündigung	Neues Angebot startet erst
12	AWO Bezirk OWL	Mobile Angebote	Kinder und Jugendliche	Schwerpunkt Brake und weitere Stadtteile im Osten von Bielefeld	Nach Ankündigung	Neues Angebot startet erst

2. Begriffsbestimmungen

Die Mobilen Angebote der offenen Kinder- und Jugendarbeit werden in Bielefeld in Form von

- Spielmobileinsätzen und
- mobilen Angeboten der Jugendarbeit

umgesetzt.

Spielmobilarbeit ist ein Konzept der offenen außerschulischen Kinderkulturarbeit. Sie zielt darauf ab, als Teil der Gesamtkonzeption zur pädagogischen Arbeit mit Kindern überall dort in der Stadt sowie den anliegenden Wohn- und Schlafsiedlungen, Spielräume und Spielanlässe zu schaffen, wo stationäre Angebote und kindgerechte Strukturen fehlen oder unzureichend vorhanden sind. Spielmobilarbeit hat den Anspruch, Kinder als Expert*Innen für ihr Spiel- und Lebensumfeld ernst zu nehmen und Kinderbedürfnisse und -interessen öffentlich zu machen und zu vertreten. Das pädagogische Ziel der Spielmobilarbeit ist die Gestaltung einer kindergerechten Umwelt. Die Spielmobile sind komplett mobil unterwegs. Zielgruppe sind hier hauptsächlich Kinder im Alter von 6-10 Jahren.

Die mobilen Angebote der Jugendarbeit zielen auf ein Publikum im Alter von 10-20 Jahren ab.

3. Gesetzliche Vorgaben / Rahmenbedingungen

- Kinder und Jugendliche haben ein Recht auf Förderung der individuellen Entwicklung der Persönlichkeit.
- Die Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe sollen dazu beitragen, positive Lebensbedingungen zu schaffen (s. § 1 Abs. 3, Nr. 4 SGB VIII/KJHG).
- Mobile Jugendarbeit in Bielefeld findet ihre gesetzliche Grundlage ausschließlich in § 11 SGB VIII/KJHG und wird somit als Teilbereich der offenen Kinder- und Jugendarbeit gefördert.

4. Konzeption für die Mobile Jugendarbeit in Bielefeld (Auszug)

- **Ziele**
 - Mobile Arbeit ist Bestandteil des Gesamtkonzeptes der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in Bielefeld, sie richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen und verfolgt stadtteil- und sozialraumorientierte Ansätze.
 - Mobile Arbeit erweitert und ergänzt die Angebote der stationären Einrichtungen für Kinder und Jugendliche. Sie entwickelt in Stadtteilen, die über keine oder nur unzureichende Angebote verfügen, zusammen mit Kooperationspartner*innen auf die individuelle Situation zugeschnittene Angebote und Projekte.
 - Mobile Arbeit orientiert sich an der Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen und greift deren besondere Anliegen und Interessen im Stadtteil auf. Sie vertritt Mädchen und Jungen anwaltlich gegenüber der Politik, Kaufleuten sowie Anwohner*innen. Darüber hinaus wirbt die Mobile Arbeit für Verständnis gegenüber jugendtypischem Verhalten wie z. B. das Austesten und Überschreiten von Grenzen und Regeln sowie Formen der Selbstinszenierung.
 - Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Erschließung und Rückgewinnung von öffentlichen Räumen sowie der Entwicklung von Nutzungskonzepten. „Es geht um die Revitalisierung des öffentlichen Raums als Aneignungs- und Bildungsraum für Jugendliche“. (vgl.: Deinet, 2009)
- **Zielgruppen**
 - Alle Kinder und Jugendlichen im Stadtteil.
 - Kinder und Jugendliche, die bisher von den bestehenden Einrichtungen, sportlichen und verbandlichen Angeboten nicht oder nur selten angesprochen werden.
 - Mädchen und Jungen, die für sich informelle Treffpunkte wählen und inszenieren.
- **Arbeitsfelder / Aufgaben**
 - Partizipation - Lobbyarbeit - Parteilichkeit
 - Lebensweltorientierung - Auftraggeber Mobiler Arbeit sind die Jugendlichen
 - Sozialraumorientierung - Kooperation und Vernetzung

- **Methoden**

- Mobile Arbeit ist präsent und bekannt im Stadtteil.
- Mobilität und Flexibilität finden auch in Bezug auf die Konzepte statt.
- Die Fachkräfte der Mobilen Arbeit ermitteln gemeinsam mit der Bezirksjugendpflege und der Jugendhilfeplanung die Bedarfe im Stadtteil und entwickeln geeignete Angebotsformen, diese werden in den Regionalen Jugendhilfekonferenzen abgestimmt.
- Mobile Arbeit macht Angebote und Projekte zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Sie setzt sich mit ihnen im öffentlichen Raum auseinander, nimmt sie als Bewohner und Bewohnerinnen des Stadtteils ernst und entwickelt Möglichkeiten der konfliktfreien Nutzung öffentlicher Flächen.
- Mobile Arbeit unterhält einen Kleinsttreff als Anlaufstelle im Stadtteil.
- Mobile Arbeit organisiert niedrigschwellige Angebote für alle Kinder und Jugendlichen.

5. Aktuelle Erfahrungen mit den Mobilen Angeboten

Die Palette Mobiler Angebote reicht aktuell von festen Einsatzzeiten an unterschiedlichen, mit der Jugendhilfeplanung abgestimmten Orten bis hin zu thematischen Großveranstaltungen (z.B. Streetsoccertour, Streetbasketball) und regelmäßigen stadtweiten Events (Open Sunday, Open Area, Nightsoccer) nach entsprechender Ankündigung.

Alle Angebote sind gut besucht. Gerade während der andauernden Pandemie ist ein besonderer Zulauf im Rahmen von Outdoorveranstaltungen oder Ferienangeboten, die natürlich unter Corona Schutzbedingungen stattfinden mussten, zu verzeichnen. Diese Entwicklung konnte auch schon im Zuge der Angebote für Jugendliche mit Flucht- und Migrationshintergrund beobachtet werden.

So werden aktuell die Mobilen Angebote von ca. 2.000 Kindern und Jugendlichen wahrgenommen. Sie bilden so eine gute und fachgerechte Ergänzung zu den stationären Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit. Mit der in den letzten Jahren politisch beschlossenen Finanzierung von zusätzlichen Fahrzeugen bzw. der Ersatzbeschaffung abgängiger Fahrzeuge wurde für den angestrebten Ausbau der Mobilisierung von Angeboten eine wichtige Grundlage gelegt.

6. Zuordnung der über politische Beschlüsse angeschafften neuen Fahrzeuge

Ausgangspunkt für die nachfolgende Tabelle ist die unter Ziff. 1. abgebildete „Übersicht zu den Mobilen Angeboten der OKJA in Bielefeld.“

Nr.	Art	Politischer Beschluss
Verein zur Förderung der Jugendarbeit e.V./die Falken	Ersatzbeschaffung	Jugendhilfeausschuss, 19.8.2020, TOP 9, Drucksachen-Nr. 11306/2014-2020
Verein Spielen mit Kindern e.V	Ersatzbeschaffung	Jugendhilfeausschuss, 19.8.2020, TOP 9, Drucksachen-Nr. 11306/2014-2020

Nr.	Art	Politischer Beschluss
Sportfreunde Sennestadt	Ersatzbeschaffung	Jugendhilfeausschuss, 19.8.2020, TOP 9, Drucksachen-Nr. 11306/2014-2020
Trägerverein der Evangelischen Offenen und Mobilen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.	Neubeschaffung	Jugendhilfeausschuss, 25.06.2019, TOP 4, Drucksachen-Nr. 8744/2014-2020
Sportjugend Bielefeld in Kooperation mit Verein zur Förderung der Jugendarbeit e.V./Die Falken	Neubeschaffung	Jugendhilfeausschuss, 25.06.2019, TOP 4, Drucksachen-Nr. 8744/2014-2020
Trägerverein der Evangelischen Offenen und Mobilen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.	Neubeschaffung	Jugendhilfeausschuss, 17.02.21, TOP 12, Drucksachen-Nr. 0499/2020-2025
Sportjugend Bielefeld	Neubeschaffung	Jugendhilfeausschuss, 17.02.21, TOP 12, Drucksachen-Nr. 0499/2020-2025
Diakonie Verband Brackwede	Neubeschaffung	Jugendhilfeausschuss, 17.02.21, TOP 12, Drucksachen-Nr. 0499/2020-2025
AWO Bezirk OWL	Neubeschaffung	Jugendhilfeausschuss, 17.02.21, TOP 12.1, Drucksachen-Nr. 0499/2020-2025

